

		Berndorf	Grillenbergr	Hernstein
So + 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS Welttag des Gebets, der Reflexion und der Aktion gegen den Menschenhandel Der g des hl. Hieronymus Amiliani und der g der hl.	8 Februar	10.00 Uhr Heilige Messe † Anja Stanic In der Margaretenkirche	8.45 Uhr Heilige Messe † Josef Rupsch und Angehörige und Familie Wöhrer	8.30 Uhr Heilige Messe † Eltern Maria und Josef Kuderer
Mo der 5. Woche im Jahreskreis gr M vom Tag	9 Februar	8.00 Uhr Heilige Messe † Eltern Im Pfarrhofsaa	15.00 Uhr Begräbnis † Erwin Hollenthoner	
Di Hl. Scholastika, Jungfrau G W M von der hl. Scholastika 12a.13a)	10 Februar	8.00 Uhr Heilige Messe Im Pfarrhofsaa		
Mi der 5. Woche im Jahreskreis g Unsere Liebe Frau in Lourdes Welttag der Kranken* gr M vom Tag w M von ULF 15,9b)	11 Februar	10.30 Uhr Heilige Messe Im Pflege- und Betreuungszentrum Berndorf		18.00 Rosenkranz
Do der 5. Woche im Jahreskreis gr M vom Tag	12 Februar			8.00 Uhr Heilige Messe Für die Pfarrgemeinden
Fr der 5. Woche im Jahreskreis gr M vom Tag	13 Februar	8.00 Uhr Heilige Messe † Grete und Egon Jarosik Im Pfarrhofsaa		
Sa Hl. CYRILL, Mönch, UND HL. METHO-DIUS, Bischof, Glaubensboten bei den Slawen, Patrone Europas Valentinstag (allgem.)	14 Februar	18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Vorabendmesse Für die Pfarrgemeinden Im Pfarrhofsaa Sammlung der Osteuropahilfe der Caritas / Kinderkampagne	17.00 Uhr Vorabendmesse Für die Pfarrgemeinden Sammlung der Osteuropahilfe der Caritas / Kinderkampagne	
So + 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS GR M vom So ♪: GL 381,1.3; 448; 915 Sammlung der Osteuropahilfe der Caritas / Kinderkampagne	15 Februar	10.00 Uhr Heilige Messe Für die Pfarrgemeinden In der Margaretenkirche Sammlung der Osteuropahilfe der Caritas / Kinderkampagne	8.45 Uhr Heilige Messe † Walter Fiala Sammlung der Osteuropahilfe der Caritas / Kinderkampagne	8.30 Uhr Heilige Messe † Maria Lisciandra Sammlung der Osteuropahilfe der Caritas / Kinderkampagne

8. Februar 2026

**Fünfter Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 58,7-10

2. Lesung: 1. Korinther 2,1-5

Evangelium:
Matthäus 5,13-16



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Ihr seid das Salz der Erde. Wenn das Salz seinen Geschmack verliert, womit kann man es wieder salzig machen? Es taugt zu nichts mehr, außer weggeworfen und von den Leuten zertreten zu werden. «

Bibelwort: **Matthäus 5,13-16**

AUSGELEGT!

Wenn das Salz seinen Geschmack verliert, womit kann man es wieder salzig machen?

Nach den berührenden Worten der Seligpreisungen scheint sich der Ton der Bergpredigt zu ändern. Neben den Zuspruch tritt der Anspruch: Wir sind Licht der Welt und Salz der Erde. Wie schon bei den Seligpreisungen kein „Ihr könnt das“, sondern ein „Ihr seid es“. Stimmt das denn für mein Leben? Wann bin ich Licht und Salz? Oder habe ich meine Würze verloren?

Ein Licht, das erloschen ist, kann wieder entzündet werden, doch was ist mit Salz, das nicht

mehr salzt? Geht das überhaupt? Nein, reines Salz kann seine Salzigkeit nicht verlieren, da es eine chemisch stabile Verbindung ist und unbegrenzt haltbar ist. Ein interessanter Gedanke. Bin ich als Christ stabil, unbegrenzt haltbar? Bringe ich mich vielleicht nur zu wenig ein und mein Geschmack verschwindet wie zu wenig Salz in viel zu viel süßem Pudding?

Jesu Bilder laden zu vielen Gedanken ein und das sind keine Gedankenspielerien, sondern ich lerne mich selbst etwas besser kenne. Damit ich ein bisschen strahlender und würziger bin für meine Mitmenschen.

Michael Tillmann

Vorankündigungen

Mittwoch 18. Februar 18.30 Uhr	Heilige Messe mit Aschenkreuzspendung	Margaretenkirche
Mittwoch 18. Februar 18.00 Uhr	Heilige Messe mit Aschenkreuzspendung	Grillenbergr
Mittwoch 18. Februar 18.00 Uhr	Heilige Messe mit Aschenkreuzspendung	Hernstein

Ihr seid das Salz der Erde

*In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern:
„Ihr seid das Salz der Erde.“*

*Du Gott des Lebens,
durchwirke mich mit deiner Kraft,
damit ich sein kann, was ich bin –
Salz der Erde!*

*Stärke mich mit deiner Kraft,
damit ich Salz bin, das trägt –
Stütze und tragender Grund für jene,
die Halt und Beistand brauchen.*

*Beflügle mich mit deiner Kraft,
damit ich Salz bin, das dem Leben Geschmack
gibt –
Würze und Ansporn im tristen Alltagsgrau,
wenn Hoffnung und Freude fehlen.*

*Belebe mich mit deiner Kraft,
damit ich Salz bin, das Eis zum Schmelzen
bringt –
Eisbrecher und Hoffnungsfunke dort,
wo menschliche Kälte Leben behindert.*

*Ermutige mich mit deiner Kraft,
damit ich Salz bin, das sich einmischt –
Salz, das auch die wunden Punkte berührt
und so Heilung ermöglicht.
(Hannelore Bares)*

Licht sein

*„Ihr seid das Licht der Welt!“,
hast du gesagt.
Also leuchtet,
dass die Welt euch sieht.*

*Wie gern würde ich leuchten.
Doch immer wieder erkenne ich,
was für ein kleines Licht ich bin.
Und das stelle ich kleinmütig
auch noch oft unter den Scheffel.*

*Gib du mir Mut,
für dich zu leuchten,
mein Licht auf dich zu richten,
damit auch andere dich sehen.*

*Gib mir Leuchtkraft,
damit ich Licht bringe
in die Dunkelheit und Traurigkeit
mancher Menschen.
(Gisela Baltes)*

Licht der Welt

*Du, Herr, hast gesagt:
„Ich bin das Licht der Welt“.*

*Erfülle meinen Geist mit deinem Licht,
dass ich dich erkenne,
und den Weg wahrnehme,
den du mich führen willst.*

*Erfülle mein Herz mit deinem Licht,
dass ich deine Nähe spüre
und dich immer mehr lieben lerne.*

*Erfülle mein ganzes Leben mit deinem Licht
und mache mich zum Licht für andere,
wie du verheißt hast:
„Ihr seid das Licht der Welt“!
(Sr. M. Annetraud Bolkart)*

**Ich wünsche allen
eine gesegnete Woche!**

Pfarrer Christian Lechner

Foto: Peter Kane



Wir können nur Licht der Welt sein in der Beziehung und der Orientierung zu Jesus, der von sich selbst sagt: Ich bin das Licht der Welt. Wir leuchten nicht aus uns selbst, vielmehr leuchten wir, weil wir sein Licht widerspiegeln.